Weinernte

2017

Endgültige Ergebnisse

STATISTIK AUSTRIA

Die Informationsmanager

Schnellbericht 1.15

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen
in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst
unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
E-Mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

DI Dr. Sandra Lebersorger
Tel.: +43 (1) 711 28-7955
E-Mail: sandra.lebersorger@statistik.gv.at
und
Mag. Renate Bader
Tel.: +43 (1) 711 28-7253
E-Mail: renate.bader@statistik.gv.at

Website

http://www.statistik.at

Haftungsausschluss

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

Copyright STATISTIK AUSTRIA

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe "STATISTIK AUSTRIA" ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2018

Weinernte und Weinbestand 2017

Endgültiges Ergebnis

Laut Statistik Austria wurde für das Jahr **2017** mit Stichtag 30. November eine **Weinernte** von **2,5 Mio. hl** ermittelt, ein Plus von 27% im Vergleich zu 2016 und auch mehr (+15%) als im Ernteschnitt der letzten fünf Jahre. Nach mehreren schwächeren Weinernten in den letzten Jahren konnte somit 2017 wieder eine überdurchschnittliche Ernte eingebracht werden. Rotwein erzielte gegenüber der sehr geringen Erntemenge des Vorjahres einen Zuwachs von +53% (+13% im Vergleich zum Fünfjahresschnitt), und auch bei Weißwein stieg die Erntemenge gegenüber dem Jahr 2016 sowie dem Fünfjahresschnitt jeweils um 17%.

Nach den katastrophalen Spätfrösten des Vorjahres wurden zwar auch 2017 wieder verbreitet Frostschäden verzeichnet, diese hatten jedoch deutlich geringere Ausfälle zur Folge. Auch die in vielen Gebieten langanhaltende Trockenheit im Juni und Juli dürfte in Summe nur kleinräumigere Ernteeinbußen verursacht haben, da die Hitze- und Dürreperiode von geringfügigen Niederschlägen begleitet war und durch massive Niederschläge zu Reifebeginn beendet wurde. Somit konnten in Summe überdurchschnittliche Weinerntemengen heranreifen, wobei auch die Qualität und Gesundheit des Traubenmaterials aufgrund der sonnigen Witterungsbedingungen größtenteils als sehr hoch eingeschätzt wurde.

Im **Burgenland**, das im Vorjahr wegen des Spätfrostes besonders hohe Einbußen verzeichnet hatte, wurde 2017 mit einer Weinernte von 731.000 hl ein Plus von 123% gegenüber 2016 erzielt. Damit wurde der Ernteschnitt der letzten fünf Jahre um 27% übertroffen. Die höchsten Ernte-zuwächse wurden aus dem Gebiet **Neusiedlersee** (+159% zu 2016) berichtet. In Summe profitierten sowohl Weißweine (308.200 hl; +121% zu 2016) als auch Rotweine (422.800 hl; +123% zu 2016) von den günstigeren Witterungsbedingungen.

Eine ähnliche Ertragssituation zeigte sich für **steirische** Winzer. Mit 256.200 hl wurde eine im Vergleich zum Vorjahr um 203% höhere Weinernte erzielt, was ein Plus von 38% gegenüber dem Fünfjahresschnitt bedeutet.

Auch **Wien** konnte mit 26.300 hl gegenüber dem Vorjahr (+4%) und im Vergleich zum Fünfjahresschnitt (+17%) zulegen. Damit wurde das höchste Ergebnis seit 20 Jahren erzielt.

Für **Niederösterreich** stand mit 1,5 Mio. hl um 3% weniger Wein als 2016 zur Verfügung, der Ernteschnitt der letzten fünf Jahre wurde jedoch mengenmäßig um 8% übertroffen. Ernteeinbußen verzeichneten das **Weinviertel** (742.700 hl; -11% zu 2016) aufgrund der langen Trockenheit, und

das **Kremstal** (126.400 hl; -15% zu 2016), das besonders von Spätfrösten betroffen war. Alle anderen Gebiete konnten teils deutlich überdurchschnittliche Produktionsmengen einfahren. So verzeichneten die im Vorjahr durch Spätfrost schwer geschädigten Gebiete **Thermenregion** (+33% zu 2016), **Wachau** (+16% zu 2016) und **Carnuntum** (+26% zu 2016) deutliche Ernte-zuwächse.

Im Hinblick auf die Weinprodukte standen bei **Qualitäts-** und **Prädikatsweinen** mit 2,3 Mio. hl (+26% zu 2016) deutlich höhere Mengen zur Verfügung, wobei dies in erster Linie rote Qualitäts- und Prädikatsweine (768.300 hl; +50% zu 2016) betraf, während hochqualitative Weißweine (1,6 Mio. hl; +16% zu 2016) geringere Zuwächse zeigten. Im Segment **Wein/Landwein** (inkl. Sortenwein und Sturm) wurde mit 122.800 hl ein Plus von 67% verglichen mit dem Vorjahr ermittelt. Dabei stieg das Volumen an rotem Wein/Landwein um 130% und das Volumen an weißem Wein/Landwein um 40%.

Der **Weinbestand 2017** (Stichtag 31. Juli) zeigte mit 2,4 Mio. hl (-3% zu 2016) ein leichtes Minus, womit sich der leicht rückläufige Trend der letzten Jahre fortsetzt. Besonders deutlich fiel der Lagerrückgang in der Steiermark (-21% zu 2016) und im Burgenland (-14%) aus. Hingegen nahmen in Niederösterreich (+3% auf 1,5 Mio. hl) und Wien (+7%) die Weinbestände leicht zu. Rotweine wiesen mit 1,0 Mio. hl (-11% zu 2016) deutliche Lagerrückgänge auf, während Weiß-weine mit 1,3 Mio. hl (+3% zu 2016) einen leichten Zuwachs verzeichneten.

Am Sektor der **Qualitäts-** und **Prädikatsweine** nahmen die Bestandsreserven auf 1,9 Mio. hl (-3% zu 2016) leicht ab, wobei für Niederösterreich, wo sich das umfangreichste Qualitäts- und Prädikatsweinlager (1,3 Mio. hl; Anteil von 68%) befand, ein Plus von 6% erhoben wurde. Im Burgenland (-15%) und in der Steiermark (-32%) gingen hingegen die Bestände gegenüber 2016 deutlich zurück.

Bei **Wein/Landwein** (inkl. Rebsortenwein und Sturm) wurde ein anhaltend starker Lager-Abbau auf nunmehr 230.500 hl (-8% zu 2016) notiert, wobei damit 31% weniger als im Fünfjahresmittel gelagert war. Das Wein/Landweinlager setzte sich aus 148.000 hl Weißwein (-4% zu 2016) sowie 82.500 hl Rotwein (-15% zu 2016) zusammen.

Weinernte 2017

Endgültiges Ergebnis (Stichtag: 30.11.2017)
nach Weinprodukten

Zahl: 30/0-R/17

Bundesländer	Wein und Sturm			Rebsortenwein			Landwein		
	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.
	in Hektoliter								
Burgenland	12.696	20.298	32.994	286	25	311	5.314	2.352	7.666
Niederösterreich	20.479	5.037	25.516	557	268	825	20.725	7.016	27.741
Steiermark	2.368	11.075	13.442	1.034	242	1.276	8.315	2.860	11.175
Wien	414	65	479	2	-	2	825	195	1.021
Übrige Bundesländer	27	130	158	21	5	26	103	56	159
Österreich 2017	**35.984**	**36.605**	**72.589**	**1.900**	**541**	**2.441**	**35.282**	**12.478**	**47.760**
Österreich 2016	24.270	12.912	37.182	755	521	1.275	27.143	8.110	35.252
Österreich Ø 12-16	69.589	54.190	123.779	2.062	1.051	3.113	41.120	12.984	54.103

Bundesländer	Qualitäts- u. Prädikatswein			Traubenmost[1)]			Sonstige Erzeugnisse		
	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.
	in Hektoliter								
Burgenland	285.833	395.799	681.632	-	-	-	4.083	4.362	8.445
Niederösterreich	1.061.979	332.762	1.394.741	165	69	235	9.248	10.841	20.088
Steiermark	191.669	34.425	226.094	30	217	247	1.207	2.774	3.981
Wien	19.667	4.393	24.059	-	-	-	298	425	722
Übrige Bundesländer	1.662	969	2.631	-	-	-	8	35	42
Österreich 2017	**1.560.810**	**768.348**	**2.329.157**	**195**	**286**	**481**	**14.843**	**18.436**	**33.279**
Österreich 2016	1.341.811	513.492	1.855.304	163	44	207	10.665	12.645	23.310
Österreich Ø 12-16	1.286.080	654.417	1.940.497	160	136	297	13.490	17.985	31.475

Bundesländer	Weinernte insgesamt		
	weiß	rot	insg.
	in Hektoliter		
Burgenland	308.211	422.837	731.048
Niederösterreich	1.113.153	355.993	1.469.147
Steiermark	204.622	51.592	256.214
Wien	21.206	5.078	26.284
Übrige Bundesländer	1.821	1.195	3.015
Österreich 2017	**1.649.014**	**836.694**	**2.485.708**
Österreich 2016	1.404.808	547.723	1.952.531
Österreich Ø 12-16	1.412.501	740.763	2.153.264

Quelle: Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Stichtag 30. November 2017).
[1)] Konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.
"-" = Kein Anbau von Wein.

Weinernte 2017

Endgültiges Ergebnis (Stichtag: 30.11.2017)

Zahl: 30/0-R/17

Bundesländer bzw. Weinbaugebiete	Weißwein			Rot- und Roséwein			Wein insgesamt		
	Ertragsfähige Fläche in ha [1]	Ertrag in Hektoliter		Ertragsfähige Fläche in ha [1]	Ertrag in Hektoliter		Ertragsfähige Fläche in ha [1]	Ertrag in Hektoliter	
		insg.	pro ha		insg.	pro ha		insg.	pro ha
Burgenland	**5.559**	**308.211**	**55,4**	**7.709**	**422.837**	**54,9**	**13.267**	**731.048**	**55,1**
Neusiedlersee	3.692	219.267	59,4	3.727	222.613	59,7	7.419	441.880	59,6
Neusiedlersee-Hügelland	1.505	74.648	49,6	1.517	53.409	35,2	3.022	128.056	42,4
Mittelburgenland	161	7.999	49,6	2.174	131.808	60,6	2.336	139.807	59,9
Südburgenland	200	6.298	31,4	291	15.007	51,6	491	21.305	43,4
Niederösterreich	**21.789**	**1.113.153**	**51,1**	**7.330**	**355.993**	**48,6**	**29.119**	**1.469.147**	**50,5**
Thermenregion	1.057	43.333	41,0	910	38.719	42,6	1.966	82.052	41,7
Kremstal	2.200	102.376	46,5	492	24.009	48,8	2.691	126.384	47,0
Kamptal	3.131	163.202	52,1	840	40.952	48,8	3.971	204.154	51,4
Wagram	2.170	119.433	55,0	618	32.858	53,2	2.788	152.291	54,6
Traisental	662	36.405	55,0	154	8.030	52,2	816	44.434	54,4
Carnuntum	413	20.773	50,3	503	22.549	44,8	916	43.322	47,3
Wachau	1.238	68.173	55,0	123	4.479	36,3	1.362	72.651	53,4
Weinviertel	10.898	558.485	51,2	3.686	184.205	50,0	14.583	742.690	50,9
übrige	20	974	48,0	5	194	38,7	25	1.168	46,1
Steiermark	**3.762**	**204.622**	**54,4**	**1.141**	**51.592**	**45,2**	**4.902**	**256.214**	**52,3**
Südsteiermark	2.285	126.699	55,4	360	17.505	48,6	2.646	144.204	54,5
Weststeiermark	172	9.625	56,1	416	17.489	42,0	588	27.114	46,1
Vulkanland	1.305	68.298	52,4	364	16.597	45,6	1.668	84.895	50,9
Wien	**514**	**21.206**	**41,2**	**114**	**5.078**	**44,5**	**628**	**26.284**	**41,8**
Übrige Bundesländer	**97**	**1.821**	**18,8**	**41**	**1.195**	**29,2**	**138**	**3.015**	**21,9**
Österreich 2017	**31.720**	**1.649.014**	**52,0**	**16.335**	**836.694**	**51,2**	**48.055**	**2.485.708**	**51,7**
Österreich 2016	30.938	1.404.808	45,4	15.549	547.723	35,2	46.487	1.952.531	42,0
Österreich Ø 12-16	29.274	1.412.501	48,3	15.257	740.763	48,6	44.532	2.153.264	48,4

Quelle: Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Stichtag 30. November 2017)

[1] Flächenanteile für Weiß- und Rotwein gem. Weingartenerhebung 2015.
Flächenanteile für Weiß- und Rotwein sowie Ernteergebnisse auf Ebene der Weinbaugebiete aufgrund der Ertragsschätzungen der Weinerntereferenten von Statistik Austria berechnet.

Weinbestand 2017[1)]

Stichtag 31.07.2017

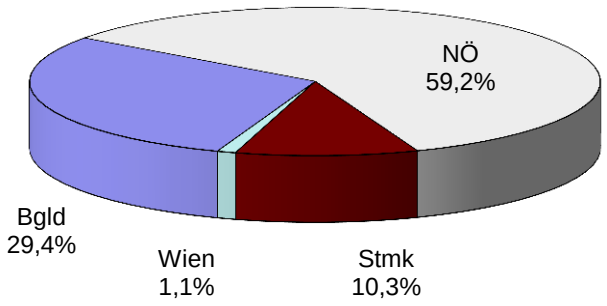
Zahl: 30/0-R/17

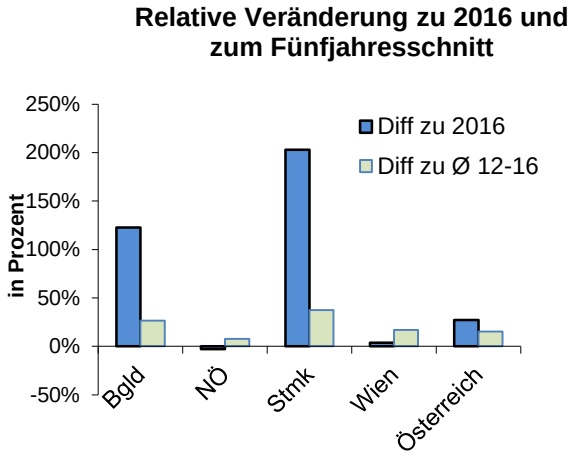
Bundesländer	Wein- und Landwein[2)]			Qualtäts- und Prädikatswein			Schaumwein und sonstige Erzeugnisse			Traubenmost[3)]		
	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.
	in Hektoliter											
Burgenland	18.846	19.525	38.372	125.684	354.159	479.843	9.934	9.912	19.846	480	296	776
Kärnten	19	35	54	726	317	1.043	181	78	259	-	-	-
Niederösterreich	93.553	52.881	146.434	811.924	458.169	1.270.093	25.121	16.515	41.636	1.180	350	1.530
Oberösterreich	168	242	411	2.074	2.838	4.912	501	151	653	-	-	-
Salzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steiermark	19.847	7.985	27.831	64.756	27.227	91.984	2.858	4.062	6.920	60	41	101
Tirol	717	303	1.020	2.122	1.384	3.505	45	80	126	-	7	7
Vorarlberg	197	323	520	632	617	1.248	259	14	273	-	-	-
Wien	14.676	1.182	15.858	16.738	7.537	24.275	31.261	2.355	33.616	132	13	145
Österreich 2017	**148.024**	**82.476**	**230.500**	**1.024.655**	**852.248**	**1.876.903**	**70.160**	**33.168**	**103.329**	**1.852**	**707**	**2.558**
Österreich 2016	154.639	97.103	251.742	976.345	957.595	1.933.940	92.222	41.120	133.341	1.946	1.219	3.165
Österreich Ø12-16	204.044	130.144	334.188	966.452	1.009.954	1.976.405	100.550	34.449	134.999	2.136	1.727	3.862

Bundesländer	Wein aus Drittland			Erzeugnisse aus and. EU-Staaten u. EU-Verschnitt			Weinbestand insgesamt		
	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.	weiß	rot	insg.
	in Hektoliter								
Burgenland	783	188	971	7.650	7.195	14.845	**163.377**	**391.276**	**554.652**
Kärnten	-	-	-	0	-	0	**926**	**430**	**1.357**
Niederösterreich	1.839	748	2.587	49.540	33.566	83.106	**983.156**	**562.229**	**1.545.386**
Oberösterreich	-	-	-	2.389	521	2.910	**5.133**	**3.752**	**8.885**
Salzburg	-	-	-	-	-	-	**-**	**-**	**-**
Steiermark	76	101	178	22.326	2.760	25.086	**109.923**	**42.177**	**152.100**
Tirol	44	216	260	1.209	909	2.119	**4.137**	**2.899**	**7.036**
Vorarlberg	1	4	4	366	1.017	1.383	**1.454**	**1.974**	**3.428**
Wien	1	1	2	18.890	4.553	23.444	**81.699**	**15.642**	**97.341**
Österreich 2017	**2.744**	**1.258**	**4.002**	**102.371**	**50.522**	**152.893**	**1.349.806**	**1.020.379**	**2.370.185**
Österreich 2016	2.911	1.578	4.489	78.854	43.853	122.707	1.306.916	1.142.468	2.449.384
Österreich Ø12-16	4.118	4.384	8.502	72.514	38.630	111.144	1.349.814	1.219.287	2.569.102

Quelle: Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus.
1) inkl. natürlicher Bestand (zur Reifung gelagerte, noch nicht verkäufliche Weine).
2) inkl. Rebsortenwein und Sturm.
3) Konzentrierter sowie rektifizierter konzentrierter Traubenmost.
"0"=Wert unter 0,5; "-" = Kein Weinbestand.

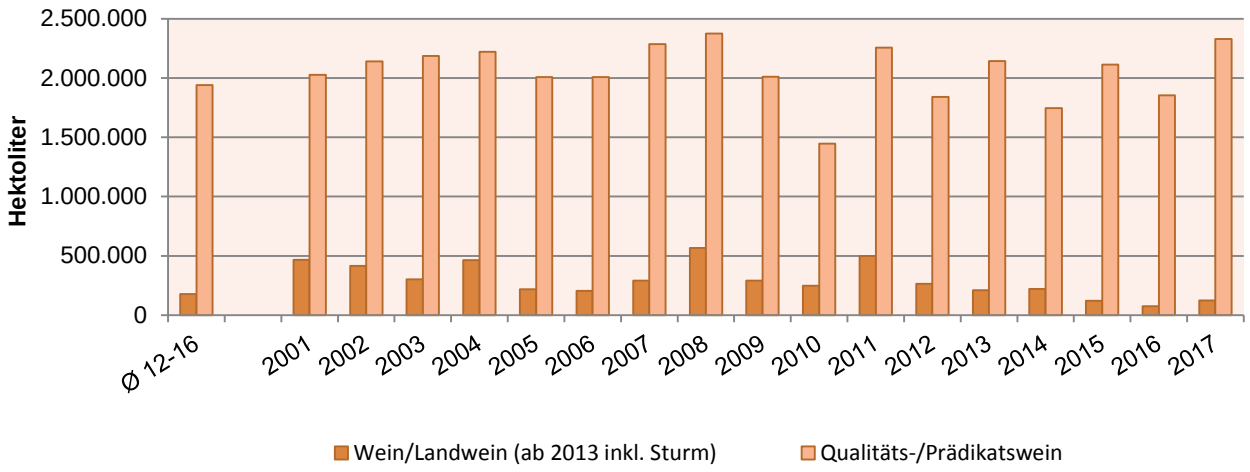
Weinernte 2017



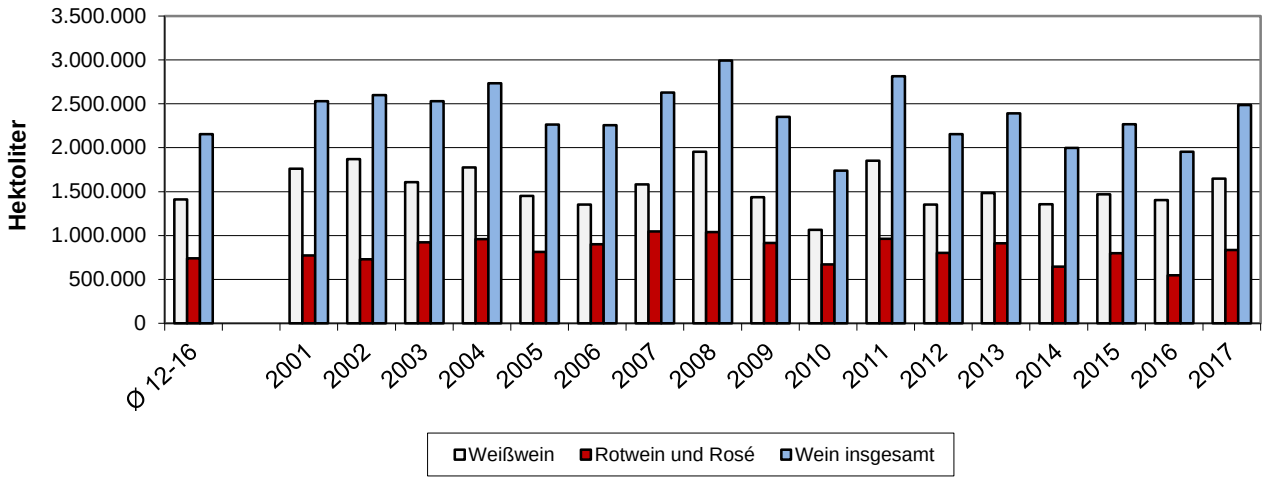


Weinernte 2001-2017

nach Qualitätsstufen

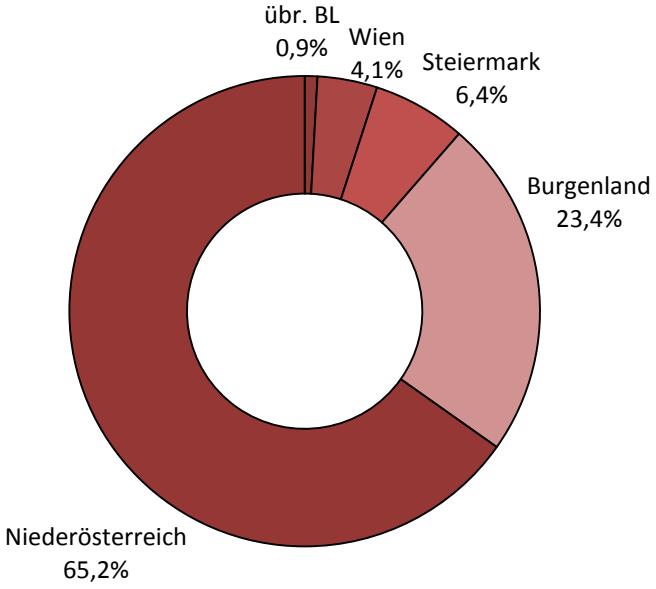


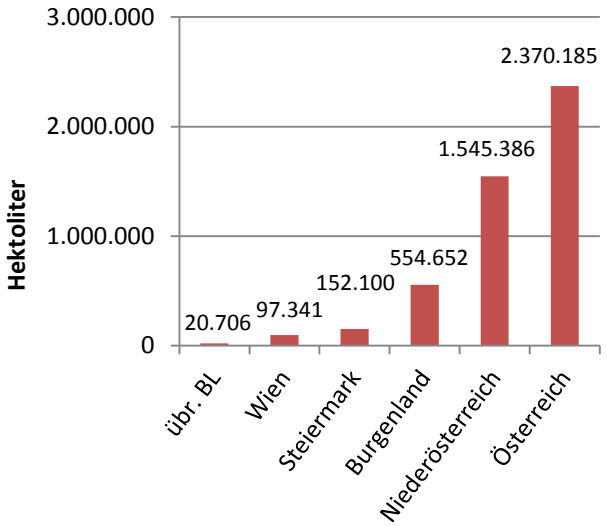
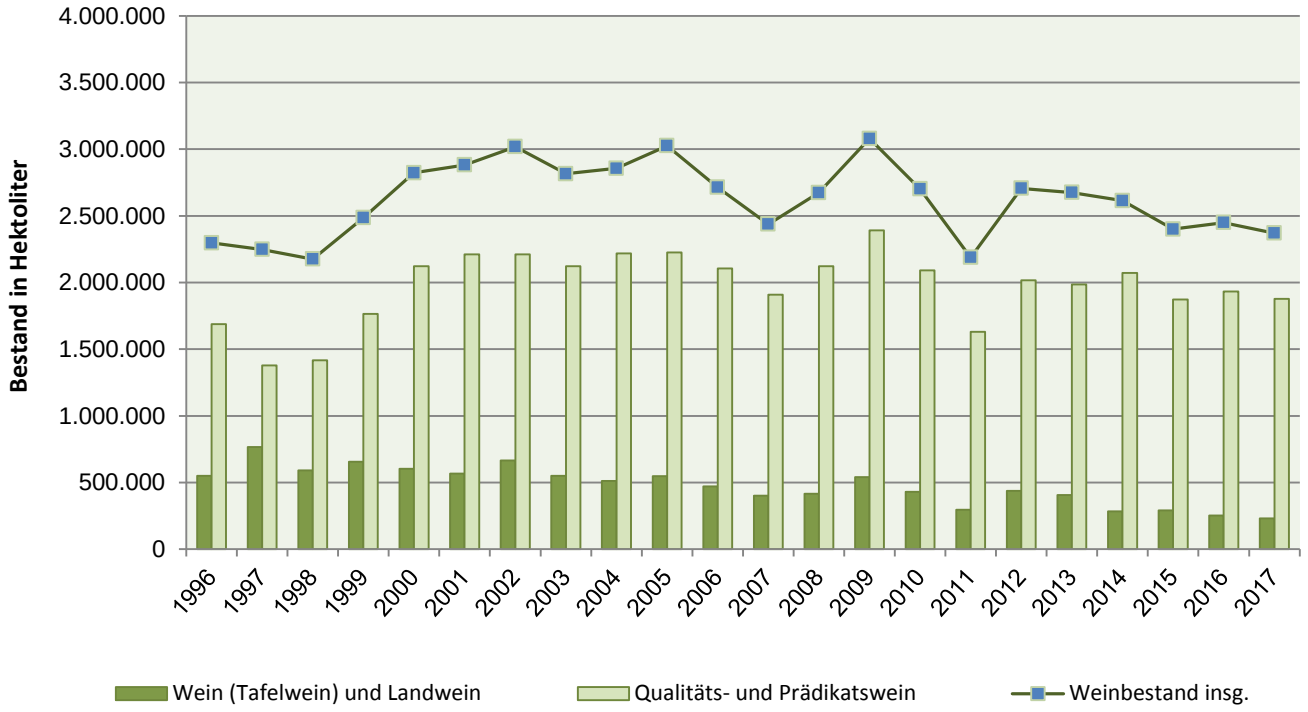
Weinernte 2001-2017



Weinbestand 2017

2.370.185 hl





Entwicklung des Weinbestandes